

Information für die Medien

Augsburg, den 14. November 2017

Deutsche Baumpflegetage 2018:

Fachtagung fokussiert Haftungsfragen in der Baumpflege, Baumkrankheiten, naturnahes Stadtgrün und Seilklettertechnik

Vom 24. bis zum 26. April 2018 finden in Augsburg die Deutschen Baumpflegetage statt. Das bedeutendste Baumpflege-Event Europas bietet erneut ein umfangreiches Programm zu aktuellen Themen rund um die Baumkontrolle, Baumpflege und den Naturschutz. Das Kletterforum, Treffpunkt der internationalen Seilkletterszene, feiert 20jähriges Jubiläum mit zahlreichen Innovationen. Und auch die Zusammenarbeit mit insgesamt drei Fachpartnern lässt eine vielseitige und informative Tagung erwarten.

Haftung und Naturschutz in der Baumpflege: Fachpartner liefern Antworten

Muss ich mich als Baumkontrolleur gegen Haftungsansprüche zusatzversichern? Mit welchen strafrechtlichen Risiken haben es Baumkontrolleure und Baumpfleger zu tun? Welche Unterschiede gibt es im Pflichtenumfang bei Bäumen auf öffentlichem und privatem Grund? Und wie geht die Rechtsprechung mit dem Thema „Totholz in Bäumen“ um? Als Fachpartner der Deutschen Baumpflegetage 2018 werden der Kommunale Schadensausgleich westdeutscher Städte (ksa) und der Haftpflichtschadensausgleich der Deutschen Großstädte (hadg) diesen Fragen auf den Grund gehen. „Normalerweise kommen diese kommunalen Versicherungsträger eher selten mit denjenigen in Kontakt, die für die Kommunen tätig sind. Das möchten wir ändern“, erklärt der Organisator der Deutschen Baumpflegetage, Prof. Dr. Dirk Dujesiefken. Für die Tagung im Großen Saal sind Vorträge und eine offene Fragestunde für Praktiker geplant, die den Versicherungsexperten ihre Fragen stellen können. „Wir hoffen, dass durch diesen unmittelbaren Dialog Unsicherheiten in der Branche abgebaut werden und Baumkontrolleure die Versicherer verstärkt als Partner wahrnehmen“, so Dujesiefken.

Auch der zweite Fachpartner der Deutschen Baumpflegetage 2018 ist im kommunalen Bereich tätig: Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“, ein Zusammenschluss engagierter Kommunen, setzt sich für den Artenschutz und die Artenvielfalt in deutschen Städten ein. Dies gilt auch für den Bereich Baumpflege, wie Vertreter des Bündnisses in ihrem Vortrag „Stadtgrün naturnah – Aspekte der Baum- und Gehölzpflege“ deutlich machen werden.

Urbanes Grün: die Interaktion von Wurzel und Boden und Baumkrankheiten

Einem speziellen Bereich der nachhaltigen Baumpflege widmet sich der bekannte niederländische Baumexperte Pius Floris, den die Initiatoren der Deutschen Baumpflegetage für den Eröffnungsvortrag am 24. April 2018 gewinnen konnten. Der Gründer des auf

Bodenbiologie spezialisierten Unternehmens Plant Health Cure wird über die Interaktion von Wurzel und Boden sprechen und die Konsequenzen für eine nachhaltige Stadtbegrünung und eine fachgerechte Baumpflanzung darlegen.

Bäume im urbanen Raum sind verstärkt verschiedenen Krankheiten ausgesetzt, beispielsweise dem Bakterium Xylella, der Kieferschütte und dem Eschentriebsterben. Verschiedene Referenten setzen sich während der dreitägigen Fachtagung in Augsburg mit den Krankheitsbildern und der Schadensdynamik auseinander und liefern neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Lösungsansätze.

Im Jahr 2018 werden erstmals alle Vorträge der Fachtagung englisch-deutsch / deutsch-englisch übersetzt. „Diesen Service gab es bisher nur im Kletterforum. Da auch die Angebote im Großen Saal zunehmend von Kollegen aus dem Ausland nachgefragt werden, bieten wir nun auch hier eine simultane Übersetzung aller Vorträge über Kopfhörer an“, sagt Dirk Dujesiefken.

Turmhohes Jubiläum: Das Kletterforum wird 20

Jahr für Jahr nutzen Seilkletterer und Baumpfleger aus aller Welt das Kletterforum der Deutschen Baumpflegetage in Augsburg zur praktischen Fortbildung. Vom 24. bis zum 26. April 2018 feiert dieser für Baumkletterer konzipierte Treffpunkt 20jähriges Jubiläum und präsentiert sich mit zahlreichen Innovationen. „Eine zentrale Neuheit ist, dass wir die Halle 3 mit einer hochmodernen Präsentationstechnik ausstatten, die während der praktischen Übungen im Kletterforum die Messung und Projektion von Daten in Echtzeit ermöglicht. Hierfür wird der zehn Meter hohe Kletterturm vom Außengelände in die Halle umziehen“, berichtet Mark Bridge, der das Kletterforum koordiniert. Der Fachpartner im Kletterforum sind 2018 die treemagineers, eine Kooperation praktizierender Baumpfleger, die sich der Entwicklung von Know-how und Produkten für eine sicherere und effiziente Baumpflege verschrieben haben.

Die Vorträge im Kletterforum behandeln wichtige Themen, so zum Beispiel den einhändigen Gebrauch von Motorsägen, der immer wieder zu schweren Unfällen führt. Auch der Tatsache, dass immer mehr Frauen im männerdominierten Berufszweig Baumpflege arbeiten, wird 2018 Rechnung getragen: „Wir möchten zu einem offenen Dialog über dieses Thema anregen, Chancen und Konflikte benennen und Lösungen skizzieren“, sagt Mark Bridge. Ein weiterer Schwerpunkt wird der Wandel des Klettergurtdesigns vom einfachen Seilgurt zum modernen Hightech-Model sein. Als besonderen Gast wird der US-Amerikaner Don Blair erwartet, der mit seinen Gurtsystemen einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung in diesem Bereich geleistet hat.

Das detaillierte Programm der Deutschen Baumpflegetage 2018 finden Sie ab Dezember unter www.deutsche-baumpflegetage.de

Die Bildunterschriften finden Sie auf der Seite 3

Zuständige für die Pressearbeit:

Bildunterschriften

Bild 1:

Das Kletterforum ist Jahr für Jahr Treffpunkt von Baumpflägern und Seilkletterern aus aller Welt. 2018 feiert es 20jähriges Jubiläum. Foto: Deutsche Baumpflegetage

Bild 2:

Am diesem zehn Meter hohen Turm finden im Kletterforum praktische Vorführungen zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen statt. 2018 zieht er in die Halle 3 der Messe Augsburg und wird mit neuer Präsentationstechnik ausgestattet. Foto: Deutsche Baumpflegetage

Bild 3:

Der Fokus der Fachtagung 2018 liegt auf kommunalen Haftungsfragen in der Baumpflege, naturnahem Stadtgrün und neuen Erkenntnissen zu schwerwiegenden Baumkrankheiten. Foto: Deutsche Baumpflegetage

Zuständige für die Pressearbeit: